

Ausweis über den Stand der Tierseuchen in Krain für die Zeit vom 5. bis zum 12. April 1913.

Es herrscht:

der Bläschenauschlag im Bezirke Gottschee in der Gemeinde Jara (1 Geh.); im Bezirke Gurtsfeld in der Gemeinde St. Bartholomä (1 Geh.); die Pferde-Mäude im Bezirke Vittai in der Gemeinde Konj (1 Geh.); die Schweinepest im Bezirke Adelsberg in den Gemeinden Dornegg (4 Geh.), Grafenbrunn (1 Geh.), Klittenberg (6 Geh.); im Bezirke Gottschee in den Gemeinden Auerberg (8 Geh.), Niederdorf (1 Geh.), Gora (2 Geh.), St. Gregor (2 Geh.), Liefeld (1 Geh.), Lajerbach (3 Geh.), Reifnitz (2 Geh.), Soderstschitz (5 Geh.); im Bezirke Laibach Umgebung in den Gemeinden Brunnhof (2 Geh.), St. Georgen (2 Geh.), Planzbüchel (1 Geh.), Zelmitze (3 Geh.); im Bezirke Voitsch in der Gemeinde Döblach (1 Geh.); im Bezirke Rudolfswert in den Gemeinden Großlad (1 Geh.), Langenton (1 Geh.), St. Michael-Stopič (3 Geh.), Seisenberg (1 Geh.); im Bezirke Tschernembl in den Gemeinden Adelschitz (2 Geh.), Altenmarkt (4 Geh.), Möstling (1 Geh.), Radence (1 Geh.), Tschernembl (4 Geh.), Unterberg (7 Geh.); der Rotlauf der Schweine im Bezirke Gottschee in der Gemeinde Niederdorf (1 Geh.); im Bezirke Krainburg in der Gemeinde Hl. Kreuz (1 Geh.); im Bezirke Voitsch in der Gemeinde Rakef (1 Geh.); im Bezirke Stein in der Gemeinde Mannsburg (1 Geh.); im Bezirke Tschernembl in der Gemeinde Möstling (2 Geh.);

Erlöschen ist:

der Milzbrand im Bezirke Krainburg in der Gemeinde Predafel (1 Geh.); die Schweinepest im Bezirke Tschernembl in der Gemeinde Adelschitz (1 Geh.); der Rotlauf der Schweine im Bezirke Gottschee in der Gemeinde Jurjevica (1 Geh.); im Bezirke Gurtsfeld in der Gemeinde St. Krazian (1 Geh.); im Bezirke Radmannsdorf in der Gemeinde Lengenfeld (1 Geh.); im Bezirke Rudolfswert in den Gemeinden Seisenberg (1 Geh.), Treffen (1 Geh.).

K. k. Landesregierung für Krain.
Laibach, am 12. April 1913.

Cafo
"Central"
Konzert
Jeden Abend von 9 Uhr weiter
der neuangekommenen
Wiener Damenkapelle
Eintritt frei
Die ganze Nacht offen.
Fremden-Rendezvous.

Meteorologische Beobachtungen in Laibach.
Seehöhe 306.2 m. Mittl. Luftdruck 736.0 mm.

April	Zeit der Beobachtung	Barometerstand in Millimetern auf 0°C reduziert	Lufttemperatur nach Celsius	Wind	Ansicht des Himmels	Niederschlag binnen 24 St. in Millimetern
16	2 U. N.	732.8	11.3	SW. stark	heiter	
	9 U. M.	33.5	5.3	SW. mäßig		
17	7 U. F.	33.1	7.3		bewölkt	0.0

Das Tagesmittel der gefrigen Temperatur beträgt 5.4°, Normale 9.8°.

Wien, 16. April. Wettervorhersage für den 17. April für Steiermark, Kärnten und Krain: Heiter, etwas wärmer, mäßige Nordwestwinde.

Lottoziehung am 16. April 1913.

Graz: 39 72 79 17 12

Razid društva.

Podružnica „Slovenska straža“
v Šmartnu pri Kranju

se je radi pomanjkanja članov

razšla.

France Tepina,
1494 Strazišče pri Kranju.

Spezereigeschäft

1493 in Klagenfurt 3-1

sehr guter Posten, besteht bereits seit 62 Jahren, ist krankheitshalber

billig zu haben.

Gefl. Anfragen unter „Ehrlich“ postlagernd Klagenfurt nur gegen Schein.

Aktienkapital:
150,000.000 Kronen.
Kauf, Verkauf und Belehnung von Wertpapieren; Börsenordres; Verwaltung von Depots, Safe-Deposits etc.

Filiale der K. K. priv. Oesterreichischen
in Laibach

Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe
Preßerengasse Nr. 50.

Reserven:
95,000.000 Kronen.
Escompto von Wechseln u. Devisen; Gold-einlagen geg. Einlagsbücher u. im Koute-Korrent; Militär-Merkpantloosen etc.

Kurse an der Wiener Börse vom 16. April 1913.

Allg. Staatsschuld.		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs		Schlußkurs	
---------------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--	------------	--

1458 Firm. 391
Gen. I 127/39
Razglas.
Vpisalo se je v zadrugi register pri firmi
Kmetijsko društvo v Črnem vrhu nad Idrijo
registrovana zadruga z omejeno zavezo da je glasom zapisnika o seji občnega zbora od 9. marca 1913 iz načelstva izstopil Franc Ferjančič, vstopil pa Franc Žigon, posestnik v Črnem vrhu št. 10, in da se je spremenilo besedilo § 31 a zadr. pravil.
C. kr. deželno kot trgovsko sodišče v Ljubljani, odd. III., dne 10. aprila 1913.

1459 Firm. 392
Gen. IV 85/12
Razglas.
Vpisalo se je v zadrugi register pri firmi
Hranilnica in posojilnica na Brezovici
registr. zadruga z neomejeno zavezo temeljem zapisnika občnega zbora z dne 16. marca 1913, da sta izstopila iz načelstva Franc Hoenigman in Matija Lenarčič, vstopila pa Franc Čušarek, župnik na Brezovici, za načelnika, Ivan Kušar, posestnik na Brezovici št. 12.
C. kr. deželno kot trgovsko sodišče v Ljubljani, odd. III., dne 10. aprila 1913.

1460 Firm. 397
Rg A II 90/1
Vpis družbene firme.
Vpisalo se je v register oddelek A: Sedež firme: Ljubljana.
Besede firme:
Frank & Komp.
Obratni predmet: trgovina s kavinimi surogati na debelo, ali: Handel mit Kaffeesurrogaten en gros.
Družbena oblika: javna trgovska družba od 21. marca 1913 dalje.
Družabniki: Robert Walland in Maks Černak, oba trgovca v Ljubljani, Dunajska cesta št. 33, ter Edvard Leopold Frank, čevljarski poslovođa v Ljubljani, Gradišče št. 14.
Pravico družbo namestovati imata družabnika Robert Walland in Maks Černak, vsak samostojno.

Podpis firme se vrši na ta način, da podpisujoči družabnik zapiše besedilo firme.
C. kr. deželno kot trgovsko sodišče v Ljubljani, odd. III., dne 10. aprila 1913.

1465 S 6/12/63
Oklic.
V konkurzu Julija Brilej, trgovca v Ljubljani, je predložil upravnik mase načrt za razdelitev razpoložne mase.
Vsi konkurzni upniki, ki so zglasili doslej terjatve, smejo pregledati razdelbeni načrt pri konkurznem komisarju ali upravniku mase ter snemati prepise in vložiti svoje morebitne opazke zoper njega do

30. aprila 1913
ustno ali pismeno pri konkurznem komisarju in priti k naroku, določenemu na razpravo o tem in za določitev razdelbe na
8. maja 1913
ob 10. uri dopoldne pri c. kr. deželni sodnji v Ljubljani, v izbi št. 123.
Ljubljana, dne 11. aprila 1913.
Konkurzni komisar.

1481 C 51, 52/13
Oklic.
Zoper Franceta in Antona Benčič iz Dol. Križa št. 8, katerih bivališče je neznano, se je podala po Antonu Benčič od tam tožba zaradi zastarelosti po 200 K s pp.
Narok se določa na
23. aprila 1913
ob 9. uri dopoldne.
Kot skrbnik postavljeni Peter Mokorel bo zastopal toženca, dokler se ali ne oglasi pri sodnji ali ne imenujeta pooblaščenca.
C. kr. okrajna sodnja Žužemberk, odd. II., dne 13. aprila 1913.

1408 L 1/13, P 45/13
Oklic.
C. kr. okrajno sodišče v Kranju je na podstavi odobrila c. kr. deželnega sodišča v Ljubljani, podeljenega z odločbo od 2. aprila 1913, opr. št. Nc III 32/13/1, delo Marijo Zadra-

nik, hišno posestnico iz Kranja št. 11 zaradi sodno dognane zapravljivosti pod skrbstvo in ji postavilo gospoda Franceta Zadražnik iz Kranja št. 11 za skrbnika.
C. kr. okrajno sodišče v Kranju, odd. II., dne 8. aprila 1913.

1473 P 33/13
Oklic.
Jacques Bensursan, posestnik v Dol. Ribnici št. 13, se spoznava za blaznega.
Skrbnik je dr. Ljudevit Stiker v Brežicah.
C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici, odd. I., dne 13. aprila 1913.

1434 376/13/4
Oklic.
Francetu Mihelič, posestniku v Černivcu št. 18, je vročiti v tej pri c. kr. okrajnem sodišču v Radovljici tekoči pravni stvari zaradi vknjižbe pri vl. št. 341 k. o. Mošnje sklep z dne 3. januarja 1913, opravilna številka 5/13.
Ker je bivališče Franceta Miheliča neznano, se postavlja za skrbnika v obrambo njegovih pravic gosp. Janez Mihelič, posestnik iz Noš št. 4. Ta skrbnik bo zastopal Franceta Miheliča v oznamenjeni pravni stvari na njegovo nevarnost in stroške, dokler se ali ne oglasi pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.
C. kr. okrajna sodnja v Radovljici, odd. II., dne 26. marca 1913.

1449 C 70/13
Oklic.
Zoper zapuščino umrle Marije Simončič iz Rosalnice št. 32 se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Metliki po Francetu Pezdirc iz Drašč št. 25 tožba zaradi izdanja prepisne listine.
Na podstavi tožbe bode narok dne 17. maja 1913
ob 9. uri dopoldne pri podpisani sodnji, soba št. 30.
V obrambo pravic tožene zapuščine se postavlja za skrbnika gospod Jože Dolc, posestnik v Draščah št. 6. Ta skrbnik bo zastopal imenovano

zapuščino v oznamenjeni pravni stvari na njeno nevarnost in stroške.
C. kr. okrajna sodnja Metlika, odd. II., dne 10. aprila 1913.

1448 C 76/13
Oklic.
Zoper Markota in Jano Krizanič iz Vrha št. 8, katerih bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodnji v Metliki po Prvi dolenski posojilnici v Metliki tožba zaradi 1600 K.
Na podstavi tožbe bode narok 17. maja 1913
ob 9. uri dopoldne pri tej sodnji, soba št. 30.

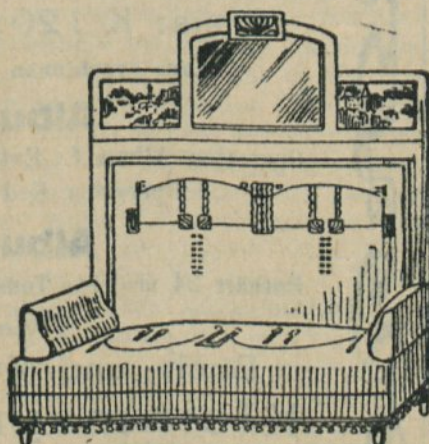
V obrambo pravic tožencev se postavlja za skrbnika gospod Josip Mechora v Metliki. Ta skrbnik bo zastopal imenovana toženca v oznamenjeni pravni stvari na njuno nevarnost in stroške, dokler se ali ne oglasi pri sodnji ali ne imenujeta pooblaščenca.
C. kr. okrajna sodnja Metlika, odd. II., dne 10. aprila 1913.

1427 E 66/13, E 72/13
Oklic.
Pri podpisnem sodišču se vrši dne 21. maja 1913
dražba sledečih zemljišč:
I. ob 9. uri dopoldne vlož. št. 198 kat. obč. Igavas, pritlična lesena, s slamo krita hiša z majhnim dvoriščem v Igavasi št. 4.
Cenilna vrednost 400 K, najnižji ponudek 200 K;
II. ob 10. uri dopoldne: a) vlož. št. 16, 57 in 91 kat. obč. Topol, pritlična zidana, s slamo krita hiša št. 22 v Topolu z lesenim skednjem, 5 njiv, 1 travnik, solastninske pravice do gozdov »pri Šivcu«, »pod plazom« in 2 »Bloščka«; b) vl. št. 50 kat. obč. Topol, njiva; c) vl. št. 116 kat. obč. Topol, njiva.
Cenilna vrednost: ad a) 480 K, ad b) 60 K, ad c) 200 K; najnižji ponudek: ad a) 320 K, ad b) 40 K, ad c) 133 K 34 h.
C. kr. okrajno sodišče v Ložu, dne 9. aprila 1913.

Anzeigebblatt.

Tüchtiger Maschinist
für Benzinmotore gesucht.
Dauernde Arbeit.
Anfrage bei Br. Serravalli & Pontello, Laibach, Slomškova ulica 19.
1475 4-2

Möbel- und Tapeziererwaren-Niederlage
Fr. Kapus
Koliseum LAIBACH Marije Terezije cesta II.



Großes, reich sortiertes Lager von Schlaf- und Speisezimmern, Herrenzimmern, wie Vorzimmern und Küchenmöbeln, Kinder-Sitz- u. Liege-Wägen, Polstermöbeln sowie Fensterplachen und Jalousien, alles vom einfachsten bis zum feinsten Genre.

Übernahme von Hotel- und Restaurations-Einrichtungen.
Die Bedienung streng reell, solid und billig. (4627) 52-24

Kleiner Besitz

in schöner Lage, nicht ganz eine halbe Stunde von Laibach, zur eigenen Bewirtschaftung oder zum Gastgewerbe geeignet

ist sofort billig zu verpachten.

Gasthauskonzession beim Hause.
Anträge sub „Schöne Aussicht“ an die Admin. dieser Zeitung. 1477 3-2

Im Café Krapš
Škofja ulica 12 3-1

sind folgende Zeitungen zu vergeben:
Neue Freie Presse, Neues Wiener Tagblatt, Extrablatt, Neues Wiener Journal, Arbeiter-Zeitung, Reichspost, Militärische Rundschau, Danzers Armee-Zeitung, Grazer Tagblatt, Österreichische Illustrierte Zeitung, Moderne Kunst, Das Interessante Blatt, Wiener und Pschüt-Karikaturen, Gartenlaube, Bombe, Simplicissimus, Kikeriki, Slovenski Narod, Slovenec, Dan, Zarja, Edinost, Soča, Obzor, Narodni Listy, Budapesti Hirlap.



Warnung
vor Verwechslungen!

Für Klaviere zahlen Sie statt Miete dieselben Raten und sind sie Ihr Eigentum. Umtausch alter Klaviere.

Garantie 10 Jahre. — Größtes Klavierlager und (4121) 29 Musikhaus im Süden

Alfons Breznik

Gerichtssachverständiger und Musiklehrer Laibach, Kongressplatz 15 (gegenüber der Nonnenkirche, Sternallee). Alleinverkauf: Bösendorfer, R. Steizhammer, H. Heitzmann, Stigl u. Glöb. — Beste Violinen, alle Musikinstrumente und Bestandteile.

== Volkstümliche == **Vorträge** des Kasinovereines in Laibach.

Dritter Vortrag: 2-2

Heute Donnerstag, 17. April, 1/2 8 Uhr
 abends im grossen Kasinosaale

Professor Karl Corà:
Manzonis Promessi Sposi.

Eintrittskarten in Kleinmayr & Bam-
 bergs Buch- u. Musikalienhandlung
 sowie an der Abendkasse.

Geschäfts-Anzeige.

Hierdurch erlaube ich mir dem geehrten P. T. Publikum bekanntzugeben,
 daß ich mit Heutigem

**ein Geschäft mit erstklassigen
 Nähmaschinen und Fahrrädern
 in Laibach, Gerichtsgasse 7**

eröffnet habe.

Auf Lager werde ich halten die weltberühmten Nähmaschinen „Pfaff“
 sowie verschiedene andere Sorten für Familien und Gewerbe.

Indem ich dem geehrten P. T. Publikum aufmerksam, gewissenhafte
 Bedienung in jeder Beziehung zusichere, empfehle ich mich

hochachtungsvoll

Ignaz Yok,

gewesener General-Vertreter der Firma Singer Co.

Generalagent für Krain mit dem Sitze in Laibach

wird von einer erstklassigen **Lebensversicherungs-Gesell-
 schaft gegen sehr vorteilhafte Bedingungen**
 gesucht. Nur solche Herren **oder Firmen**, die gute Erfolge in
 Aussicht stellen können, wollen ausführliche Offerten mit Refer-
 enzangaben unter „**W. J. 8682**“ an die Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse, Wien, I., richten. 1484

Moll's Seidlitz Pulver.

Moll's Seidlitz-Pulver sind für Magenleidende ein unübertreffliches
 Mittel, von einer den Magen kräftigenden und die Verdauungstätigkeit steigernden
 Wirkung und als milde auflösendes Mittel bei Stuhlverstopfung allen drastischen
 Purgativs, Pillen, Bitterwässern etc. vorzuziehen. — **Preis der Original-
 solschachtel K 2.—** Falsifikate werden gerichtlich verfolgt.

Moll's Franzbrantwein u. Salz.

Moll's Franzbrantwein und Salz ist ein nament-
 lich als schmerzstillende Einreibung bei Gliederreissen
 und den anderen Folgen von Erkältungen bestbekanntes
 Volksmittel von muskel- u. nervenkräftigender Wirkung.

Preis der plomb. Original-Flasche K 2.—

Hauptversand durch Apotheker **A. Moll k. u. k.**

Hoflieferant, Wien I., Tuchlauben 9

In den Depots der Provinz verlange man ausdrücklich
 156-16 **A. Moll's Präparate.** 5212

Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien.

Nur echt, wenn jede
 Schachtel
 und jedes Pulver **A. Moll's**
 Schutzmarke und Unter-
 schrift trägt.

Nur echt, wenn jede
 Flasche
A. Moll's Schutzmarke trägt und
 mit Bleiplombe verschlossen ist.



Freiwillige **Lizitation.**

Dienstag, den 22. April l. J.
 um 9 Uhr vormittags findet
 an der **Resselstrasse Nr. 5,**
Parterre, eine freiwillige Ver-
 steigerung von **Zimmereinrich-
 tungsstücken, Kleidung und
 Wäsche** statt, wozu Kauflustige
 eingeladen werden. 1476 2-1

Junger Mann

mit schöner Handschrift, der bereits schon
 in einem Bureau tätig war, wird für eine
 Fabrik in der Nähe von Laibach
sofort gesucht.

Angebote mit Zeugnisabschriften und
 Ansprüchen befördert unter „**H. A.**“ die
 Administration dieser Zeitung. 1470 2-2

Landbesitz

zu kaufen gesucht, wenn schönes
Wiener Zinshaus in guter Lage in
 Zahlung genommen wird. Detaillierte Anträge
 unter „**Reell und sichere Kapitals-
 anlage 1126**“ an die Annoncen-Expedition
M. Dukes Nachf., A. G., Wien, I.,
 Wollzelle 9. 1450

Gut erhaltene

Wertheimer

zu kaufen gesucht.

Anträge unter „**Wertheimer**“ an
Postfach 35, Laibach. 1456 3-2

Billiges

Fahrrad

zu kaufen gesucht.

Anträge mit Preisangabe sub „**Leichtes
 Modell**“ sind an die Administration dieser
 Zeitung zu richten. 3-2

1488 Eine junge, schottische 2-1

Schäferhündin

ist in St. Velt Nr. 74 bei Laibach

billig zu verkaufen.

Billigste Firmungsgeschenke!

Juwelen, Gold- und Silberware.

Spezial-Lager in Ta-

schenuhren mit eigener

Marke „Tup“.

Reparaturen und Neuarbeiten werden

in eigener Werkstätte prompt aus-

36 52-19 geführt.

Beste Ware! Billigste Preise!

Lud. Černe

Juwelier u. besideter gerichtlicher

Schätzmeister

Laibach, Wolfova ulica 3.

Neu erschienen:

Violin-Album

Nr. 14.

Operetten-Album II.

enthält u. a.

Pupchen, du bist mein Augensterne } aus der neuesten Operette
 Flieg' du kleine Rumpeltaupe } „Pupchen“
 Geh'n wir mal zu Hagenbeck } von J. Gilbert.

Ja das haben die Mädchen so gerne } aus der Operette
 Fräulein, könn'n Sie linksrum tanzen } „Autoliebchen“
 von J. Gilbert.

Mädel klein, Mädel fein } aus der Operette
 Sie geht links, er geht rechts } „Graf von Luxemburg“
 Luxemburg-Walzer } von F. Lehár.

Kusslied aus „Herbstmanöver“ von E. Kalman.

Ach so fromm, so traut } aus „Martha“ von
 Mag der Himmel euch vergeben } F. Flotow.

Tanz du kleine Geisha } aus der Operette „Die Geisha“
 Der verliebte Goldfisch } von J. Jonas.
 Mimosa-Walzer }

Leise klingt mein Gemüt, Duett aus „Hoffmanns Erzählungen“.
 Keine Sorg' um den Weg, Lied von J. Raff. Ich will dich auf den
 Händen tragen, von Bratsky. Wenn du wärst mein eigen. Du
 kleines blitzendes Sternlein. Lieder von F. Kücken.

== Mit dem wohlgetroffenen Bildnis **JEAN GILBERTS.** ==

Preis: K 1'20; per Post K 1'30.

Früher erschienen für dasselbe Instrument:

Album Nr. 12.

Operetten-Album I. Enthält 17 Melodien aus beliebten
 Operetten. K 1'20, per Post K 1'30.

Album Nr. 13.

Enthält 24 moderne Tonstücke. K 1'20, per Post K 1'30.

Vorrätig in der 1435 3-2

Buch- und Musikalienhandlung
Kleinmayr & Bamberg
 Laibach, Kongressplatz 2.